

Jahresberichte 1978 zur Hauptversammlung am 23. Februar 1979  
=====

Liebe Vereinsmitglieder,

zum Abschluß des vergangenen Vereinsjahres haben wir wieder die Arbeit und Aktivitäten des TGV teils in tabellarischer oder ausführlicher Form zusammen gefasst um Ihnen eine Übersicht über das Geschehen im Jahr 1978 zu geben,

Es ist mir ein Anliegen, mich an dieser Stelle, im Namen der Vorstandschaft bei unseren aktiver Sängern sowie Sportlern als auch bei all den "Funktionären", Übungsleitern, Helfern Freunden und Gönnern unseres Vereins, sowie bei allen Spendern sehr herzlich für die erbrachten Leistungen zu bedanken. Es freut mich um so mehr, daß in der heutigen schnellen, technischen Zeit immer noch ein kleiner Teil unserer Mitglieder zur Stange hält und nicht vergißt, was der Name " Verein " bedeutet.

Auch allen Betreuern und Wirten des Vereinsheimes, nicht zuletzt den in der Küche waltenden und schaltenden Frauen gebührt Anerkennung und Dank. Durch selbstlosen Einsatz ist es in diesem Jahr gelungen die Vereinsheim-Bewirtschaftung aufrecht zu erhalten und unseren Gästen das Haus ganzjährig offen zu halten.

Verschiedene Punkte bedürfen auch in Zukunft einer verstärkten Widmung und müssen gemeinsam überdacht werden.

Die Gesangsabteilung, die in diesem Jahr das Ammertal - Schönbuch - Treffen abwickelt, würde jeden Nachwuchssänger herzlich begrüßen.

In der Handball-Abteilung, die sich überwiegend auf Jugendarbeit verlagert, wäre man für jeden Betreuer oder Fahrer, der die Aktiven entlastet, dankbar.

Das Turnen steckt noch in den Kinderschuhen, wir können nur hoffen, daß der Übungsleiter "Kinder ", sowie Übungsleiterin "Kindervorschulturnen" in diesem Sinne weitermachen und das Angebot in unserem Verein vergrößern.

Unsere Faustball-Abteilung würde sich über jeden, der zu ihr vorstößt, riesig freuen.

Mit diesen Gedanken rufe ich alle Mitglieder zu engerer Mitarbeit in ihrem Verein auf und verbinde den ~~Wunsch~~ Wunsch auf eine fruchtbare und erfolgreiche Vereinsarbeit für das Jahr 1979.

Euer

Günther Schöttke

## ABTEILUNG TURNEN

Montag 16.45 Uhr - 19.00 Uhr

### Die Kleinen - 16.45 Uhr - 17.45 Uhr

Teilnehmer : 10 - 15 Jungen und Mädchen  
Alter : 7 - 11 Jahre  
Was tun wir : Turnen, Spiel an und mit den Turngeräten, Bällen  
etc, Schwimmen.

Im Wesentlichen sind die Aktivitäten selbst bestimmt. Die Kinder dürfen und sollen ihre Bedürfnisse in die Stunde einbringen. Großen Wert wird auf den Einigungsprozess gelegt, der zwischen den unterschiedlichen Bedürfnissen des Kindes und dem gemeinsamen Spiel liegt. (z. B. Einigen auf ein Gerät oder Spiel; Aushandeln von Spielregeln)

### Die Großen - 17.45 Uhr - 19.00 Uhr

Teilnehmer : 8 - 10 Mädchen

Hier überlege ich mir, ob ich den Mädchen vorschlagen soll, die Gruppe gemischt zu gestalten, da bei meinen Kleinen schon einige Jungs sehr groß sind. Alter über 11 Jahre. Der Rest wie oben.

Das Gespräch mit den Mädchen ist positiv verlaufen. Die Gruppe wird um etwa 4 Jungs erweitert. Dann wird die Teilnehmerzahl auch bei 10 - 15 liegen.

Wolfgang Krön

## ABTEILUNG GESANG

### 17.2. Generalversammlung im Vereinsheim

Zur Eröffnung der Versammlung sang die Sängerabteilung zwei Lieder. Bei der Wahl des Gesangsabteilungsleiters, die der zweite Vorstand bei einer Singstunde durchführte, wurde Walter Rauser wiedergewählt, und an der Hauptversammlung von den Mitgliedern bestätigt.

### 5.3. Gautag in Hirschau

Eine Abordnung von uns Sängern fuhr nach Hirschau zum Gautag. Mit großer Mehrheit wurde Franz Fendt wieder zum ersten Vorsitzenden unseres Gaues gewählt.

### 9.4. Gemütlicher Nachmittag unserer älteren Vereinsmitglieder und deren Hinterbliebenen im Vereinsheim

Wie üblich trafen sich auch im letzten Jahr unsere älteren Mitglieder und Ehrenmitglieder zu einem gemütlichen Nachmittag, der von den Sängern mit Liedern umrahmt wurde; für Kaffee und Kuchen war auch gesorgt.

### 23.4. Bundesversammlung des Schwäbischen Sängerbundes e.V. in Albstadt-Lailfinger

Unter Anwesenheit einer Abordnung unserer Abteilung wurde unser erste Vorsitzende des Umlandgaues Franz Fendt mit großer Stimmenmehrheit als neuer Beisitzer in den Schwäbischen Sängerbund gewählt.

### 19.5. Chorprobe der Ammertal-Schönbuchgruppe in Eutingen

Wie jedes Jahr machte das bevorstehende Gauchorfest wieder eine gemeinsame Probe notwendig, um ein Zusammensingen beim bevorstehenden Gauchorfest zu ermöglichen.

### 4.6. Ammertal-Schönbuchtreffen in Eutingen

Mit Privatautos fuhren wir nach Eutingen zum alljährlichen Treffen unserer Gruppe. Mit Chorvorträgen

des gastgebenden Vereins und einer Begrüßung des Vorsitzenden Karl Hepper wurde der Nachmittag eröffnet. Anschließend brachte jeder Verein seine Chorvorträge zur Aufführung.

9.7. 100-jähriges Jubiläum des Männergesangsvereins Remmingsheim

Nach dem Festzug, der sich durch den Ort bewegte, hörte man im Festzelt den Chorvorträgen der Gastvereine aufmerksam zu. Wir selbst konnten nicht auftreten, da wir nur mit achtzehn Sängern und ohne Dirigenten vertreten waren.

5.8. Erstes Reustenor Straßenfest in der Sommergasse

Veranstaltet wurde das Fest von fünf örtlichen Vereinen, die auch für den Aufbau und die Bewirtung sorgten. Für die musikalische Umrahmung sorgten der Männerchor des TGV, der Kirchenchor, sowie der Handharmonikaclub Ammerbuch.

27.8. Zweites Ammerbuchfest beim Poltringer Flugplatz

Auch der TGV Reusten beteiligte sich tatkräftig am Aufbau des Weinstandes, und sorgte während des ganzen Festes für den Weinausschank. Am Heimatabend wirkten wir Sänger noch bei den Chorvorträgen mit.

2.12. Goldene Hochzeit unseres Ehrenmitgliedes Ernst Sautter (Altbürgermeister)

Zum Dank für seine längjährige Vereinstreue sangen wir in der Kirche zwei Lieder.

30.9. Sängerabend im Vereinsheim

Wieder einmal versammelten sich alle Sänger mit Anhang zu einem gemütlichen Abend im Eugen-Kommerell-Heim. Nach einem Chorvortrag wurde ein gemeinsames Essen eingenommen, zu dem 50 Liter Bier, das von unserer Sängerkasse beglitzchen wurde, ausgeschenkt wurde. Mit gemeinsamem Singen klang der Abend aus.

25.12. In diesem Jahr sangen wir nicht wie gewohnt an Silvester, sondern am ersten Weihnachtsfeiertag in der Kirche.

26.12. Weihnachtsfeier im Vereinsheim

Zu Beginn sangen wir zwei Weihnachtslieder, und nach einem Theaterstück, das von der Handballabteilung aufgeführt wurde, noch einmal zwei Volkslieder. Dirigiert wurden wir von unserem Sangesfreund vom zweiten Bass Walter Roth.

Ich wünsche der Sängerabteilung weiterhin gutes Gelingen und Verstärkung.

Abteilungsleiter  
Walter Hauser

## Abteilung Handball (Aktive)

### Feldrunde 78 - Männer

Die erste Mannschaft beteiligte sich am Kleinfeldspielbetrieb der Leistungsklasse 1 und erkämpfte hinter dem SV Böblingen und VfL Sindelfingen einen hervorragenden 3. Platz.

Die Abschlusstabelle zeigte folgendes Bild:

1. SV Böblingen
2. VfL Sindelfingen
3. TGV Reusten
4. VfL Herrenberg
5. SV Weil
6. TSV Schönaich

### Feldrunde 78 - Frauen

Unsere Frauenmannschaft spielte in der Kreisklasse 1 mit und erreichte in dieser Staffel einen 3. Platz.

Teilnehmende Mannschaften: TSV Calw

TSV Hirsau

TGV Reusten

TV Haslach

### Überblick - Turnierbesuche:

|                        |                                                                                       |
|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| 21.5.78 - Lustnau      | : 1. Mannschaft - ausgeschieden<br>1b Mannschaft - 4. Platz<br>Frauen - ausgeschieden |
| 14.5.78 - Oberstenfeld | : 1. Mannschaft - ausgeschieden<br>Frauen - ausgeschieden                             |
| 4.6.78 - Hagelloch     | : 1. Mannschaft - ausgeschieden<br>1b Mannschaft - 4. Platz                           |
| 19.8.78 - Marbach      | : 1. Mannschaft - 4. Platz<br>Frauen - 4. Platz                                       |
| 27.8.78 - Tübingen     | : 1. Mannschaft - ausgeschieden                                                       |

### Hallenrunde 78/79 - Männer

#### Kreisklasse 1

Teilnehmende Mannschaften: Altensteig 1  
Böblingen 1b  
Hirsau 1  
Holzgerlingen 1

Hagstadt 1  
Hagold 1  
Reusten 1  
Schönaich 1

Recht gut begann für die 1. Mannschaft der Start in die Hallenrunde. Im ersten Spiel in Böblingen erkämpften sich die Spieler mit einem 17:16 Sieg beide Punkte.

Somit schien das vor der Runde gesteckte Ziel, sich in der Klasse zu halten, erreichbar zu sein. Doch die nachfolgenden Begegnungen zeigten, daß dieses Ziel ohne einen Trainer recht schwer werden sollte.

So kam die Mannschaft nur zu zwei Siegen und einem Unentschieden und muß somit den Abstieg in die Kreisklasse 2 antreten.

### Kreisklasse 3

Teilnehmende Mannschaften : Calw 1b  
Hirsau 1b  
Ehningen/Gärtringen  
Nebringen 1b  
Waldhaus  
Pfalzgrafenweiler  
Reusten 1b

Die 1b Mannschaft des TGV Reusten erspielte sich in dieser Staffel den 1. Tabellenrang mit 19:3 Punkten und kann bei der letzten Spielbegegnung im Falle eines Sieges seine Führung verteidigen. Derzeitiger Tabellenzweite ist Calw 1b mit 17:5 Punkten.

### Hallenrunde 78/79 - Frauen

Unsere Frauenmannschaft erreichte in der stark besetzten Kreisklasse 2 einen hervorragenden 2. Tabellenrang hinter Nebringen, die sich aus der früheren Landesligamannschaft des VfL Herrenberg verstärken konnten.

Teilnehmende Mannschaften : Aidlingen  
Altensteig  
Haslach  
Horb  
Nebringen  
Reusten  
Sindelfingen 1c

## Jugend

### Kleinfeld

In der Kleinfeldrunde 1978 beteiligten sich insgesamt neun Mannschaften (fünf männl. und vier weibl.). Am erfolgreichsten waren die männliche A-Jugend und die weibliche D-Jugend. Sie konnten jeweils einen Kreismeistertitel erringen. Wie es zu diesen Erfolgen kam, erzählt dieser Pressebericht :

Reustener A-Jugend schlug zu

Die letzte Chance noch in die Endrunde um die Kreismeisterschaft einzugreifen, war ein Sieg im Nachholspiel gegen den verlustpunktfreien Tabellenführer BC Jaldhaus. Die Reustener, die zum erstenmal in stärkster Besetzung antraten lagen zwar 0:2 zurück, konnten beim 3:3 erstmals ausgleichen und zur Pause einen Torevorsprung halten. Nach dem Wechsel ging es immer hin und her und erst kurz vor Ende konnte Reusten drei Tore vorlegen, die auch bis zum Ende gehalten werden konnten. Durch diesen unverhofften Sieg konnte Reusten mit dem TV Calw gleichziehen. Es mußte nun ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz gegen Calw um den 2. Platz ausgetragen werden.

Für die Reustener hatte somit eine harte "englische Woche" begonnen, denn das Entscheidungsspiel gegen Calw wurde mit 14:13 gewonnen und war somit in der Endrunde. Am Samstag war das erste Spiel gegen Böblingen, den Staffelsieger der anderen Gruppe, und man war gespannt, wie Reusten die beiden schweren Spiele vom Dienstag und Donnerstag konditionell verkraftet haben. Zunächst lief es ganz gut, denn Reusten führte fast über die ganze Spielzeit, teilweise sogar mit 5 Toren, aber am Schluß der regulären Spielzeit war man froh, noch ein Unentschieden kurz vor dem Abpfiff erreicht zu haben. Auch in der ersten Verlängerung gab es keine Entscheidung, denn beide Mannschaften erzielten 2 Tore zum 18:17 und eine zweite Verlängerung war notwendig. Diese brachte endgültig die Entscheidung zugunsten der Ammertaler zum Endstand 18:21. Somit war ganz überraschend das Endspiel erreicht.

Am Sonntagmorgen fand das Endspiel gegen den VfL Sindelfingen, das Jaldhaus ausschaltete, statt. Bis zur Pause schossen die Reustener einen vier Tore Vorsprung zum 10:6 heraus. Auch nach dem Wechsel gaben sie das Heft nicht aus der Hand, und führten sogar mitten der 2. Halbzeit mit 6 Toren und erst gegen Ende als die Kondition nachließ, was nach vier Spielen in sechs Tagen auch nicht verwunderlich ist, kamen die Sindelfinger noch etwas vor. Endstand 17:15 für Reusten.

Reustens weibl. D- Jugend ebenfalls Kreismeister

Nachdem die Rundenspiele beendet waren, standen der SV Böblingen und der TGV Reusten punktgleich an der Tabellenspitze. Es mußte also ein Entscheidungsspiel über den Meister entscheiden., das am Mittwochabend in Waldhaus stattfand. Die kleinen Mädchen wollten es unbedingt ihren großen Brüdern der A- Jugend nachmachen, und sie schafften es auch. Nach einem spannenden und guten Spiel verließen die Reustener mit einem 3:0 Erfolg das Spielfeld. Zwei Kreismeister in einer Runde, ein wirklich großer Erfolg für den TGV Reusten.

Durch diese Kreismeisterschaft hat sich unsere männliche A- Jugend für die Hallen-Verbandsliga, die höchste Württembergische Spielklasse, qualifiziert.

#### Turnier - Kleinfeld 1978

Am 1. Juli 78 nahmen unsere weibliche und männliche A- Jugend an einem Turnier in Schömburg teil. Überraschend gut hielten sich unsere Mädchen, sie belegten einen 2. Platz in der Gruppe. Im Spiel um den 3. Platz verloren sie knapp gegen Thingen 2:3. Die männliche A- Jugend kämpfte sich bis ins Endspiel vor, nachdem sie Jeilstetten in einem Entscheidungsspiel bezwingen konnten. Im Endspiel traten sie auf Gastgeber Schömburg, der aber gegen eine gut aufspielende Reuster Mannschaft keine Chance besaß und mit 2:6 geschlagen das Feld verlassen mußte.

1. Platz und Turniersieger : Reusten !

#### Hallenrunde 78/79

An der Hallenrunde nahmen von uns zehn Mannschaften teil und

zwar : 1 männl. A- Jugend Hallenverbandsliga

1 männl. A- Jugend Leistungsklasse II

1 männl. C- Jugend Leistungsklasse II

1 männl. D- Jugend Leistungsklasse I

1 männl. D- Jugend Leistungsklasse II

1 weibl. A- Jugend Leistungsklasse II

1 weibl. B- Jugend Leistungsklasse II

1 weibl. C- Jugend Leistungsklasse I

1 weibl. D- Jugend Leistungsklasse I

Die männliche A- Jugend, die durch Aktivierung ihres stärksten Spielers Gerd Domnik, nicht mehr ihre Stärke der Kleinfeldrunde besaß, verloren noch durch Verletzungen anderer Stammspieler weiter an Spielstärke. Es mußten noch unerfahrene B- Jugend- Spieler

in die Mannschaft aufrücken.

Es ist deshalb nicht verwunderlich, daß die meisten Spiele verloren wurden. Den ersten Sieg gab es am 23.1.79 gegen Friedingen mit 13:10. Bei noch einem ausstehenden Spiel belegt die Mannschaft den 7. Platz. Wenn auch, durch oben erwähnten Aspekten, der sportliche Erfolg nicht so groß war, kann unser kleiner Verein doch stolz darauf sein mit einer A- Jugendmannschaft in der höchsten Klasse spielen zu können.

Die zweite A- Jugendmannschaft, die aus restlichen B- Jugendspielern besteht, belegt bei noch drei ausstehenden Spielen den 5. Platz.

Die C- Jugend, bei ebenfalls noch laufender Runde steht auf Platz drei.

Fertig ist die D- Jgd I, sie wurde von zehn Mannschaften fünfter in der Leistungsklasse I.

Noch drei Spieltage stehen bei der D- Jgd II aus. Im Moment auf Platz 7.

Bei den weiblichen Jugendmannschaften sieht es folgendermaßen aus:

Die weibl. A- Jugend auf Platz 5.

Die weibl. B- Jugend hielt sich hervorragend, bei nur einer Niederlage und einem Unentschieden steht sie auf Platz eins und ist bei den noch ausstehenden Spielen kaum einzuholen.

Die C- Jugend ist fertig und konnte ~~xixx~~ einen guten 4. Platz belegen.

Ihren Erfolg vom Kleinfeld konnten unsere jüngsten Mädchen, diesmal noch überzeugender wiederholen. Nach der schon beendeten Runde konnten sie mit 10 Punkten Vorsprung den Kreismeistertitel erfolgreich verteidigen. Herzlichen Glückwunsch diesen Mädchen. Es spielten: Sigrid Netter, Susanne Anger, Gabi Haupt, Petra Wiese, Manuela Bahlinger, Karin Böckle, Heike Schroth und Kerstin Thoni

Für das vergangene Jahr gilt mein herzlicher Dank allen die mir geholfen haben diesen gewaltigen Spielbetrieb aufrechtzuerhalten. Helfen sie mit, vielleicht ist auch ihr Bruder, Schwester, Sohn oder Tochter dabei, die betreut werden muß.

Jugendleiter

Friedrich Böckle